



Zentrum für Radiologie

Universitätsklinik für
Radiologie und Nuklearmedizin
Universitätsklinik für
Neuroradiologie

Prof. Dr. med. Maciej Pech
Direktor

Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.
Leipziger Str. 44
39120 Magdeburg

Ihre Zeichen, Ihre Nachricht vom: Unsere Zeichen: Durchwahl: Datum:
21611

Merkblatt für alle Patienten mit MRT-Untersuchung

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

Sie wurden von Ihrer Ambulanz für eine MRT-Untersuchung angemeldet. Mit diesem Informationsblatt möchten wir Ihnen einige wichtige Informationen zu dieser Untersuchung vermitteln. Sollten Sie eine spezielle MRT-Untersuchung erhalten, die eine spezifische Vorbereitung benötigt, werden Sie darüber in einem zusätzlichen Merkblatt informiert.

Wo finden Sie uns?

Zentrum der Radiologie
Haus 60a, Ebene -1
Leipziger Straße 44
39120 Magdeburg

Bitte, beachten Sie:

- ▶ Ambulante Patienten, die von Ihrer Hochschulambulanz angemeldet wurden und dieses Quartal noch nicht dort waren, lassen Ihre Krankenversichertenkarte in Ihrer Hochschulambulanz einlesen und geben dort einen aktuellen Einweisungsschein/Überweisungsschein ab bevor Sie zu uns kommen. Ein zusätzlicher Krankenhauseinweisungsschein in die Radiologie ist nicht notwendig.
- ▶ Ambulante Patienten, die von einer Uniklinik-externen Ambulanz kommen, lassen Ihre Krankenversichertenkarte direkt im Zentrum der Radiologie einlesen und geben dort auch den Krankenhauseinweisungsschein ab.

Was ist eine MRT?

- Bei der MRT, oder auch Kernspintomographie genannt, handelt es sich um ein bildgebendes Verfahren, welches mittels starker Magnetfelder Schicht für Schicht das Körperinnere sichtbar macht.
- Mit dieser hochmodernen Untersuchung lassen sich sehr viele medizinische Fragestellungen zuverlässig beantworten

- Es werden dabei keine Röntgenstrahlen verwendet und bei Beachtung der Sicherheitsbestimmungen ist die MRT völlig ungefährlich.

Folgende wichtige Punkte sind im Voraus zu beachten:

- Kinder bis vollendetem 18. Lebensjahr müssen in Begleitung einer erwachsenen Person kommen.
- Leiden Sie unter Platzangst?
 - ▶ Es wird Ihnen möglich ein Beruhigungsmittel verabreicht, kommen Sie mit einer Begleitperson.
- Tragen Sie einen der folgenden medizinischen Gegenstände in Ihrem Körper?
 - Herzschrittmacher / Defibrillator
 - Künstliche Herzklappe
 - Ventrikulo-peritonealer Shunt (VP-Shunt)
 - Gefäßclips und Gefäßstützen (Stents)
 - Cochlea-Implantat (Innenohr-Implantat)
 - Neurostimulator
 - Insulinpumpe / Medikamentenpumpe / Glukosesensor
 - Feste Zahnsperre
- Hatten Sie eine Metallsplitter- oder Schussverletzung?
- Haben Sie eine Tätowierung oder Permanent Make-up?
 - ▶ ***Sollten Sie mindestens eine Frage mit „Ja“ beantworten, rufen Sie, bitte, unter 0391-67-21611 (Montag – Freitag, 7:00 – 15:00) unseren MRT-Team an, um sicherzustellen, ob bei Ihnen eine MRT-Untersuchung erfolgen darf. Halten Sie dabei Ihr Implantatpass bereit.***

Unter bestimmten Umständen ist eine Kontrastmittelgabe notwendig

- Sollte Ihnen mitgeteilt werden, dass bei Ihnen ein Kontrastmittel notwendig sein wird oder werden könnte, lassen Sie folgenden Blutwert bei Ihrem Hausarzt oder Ihrer Ambulanz frühestens 4 Wochen vor Ihrer Untersuchung bestimmen:
 - Kreatinin
- Für die Mengenermittlung wird noch Ihre Körpergröße und Gewicht benötigt.

Folgende wichtige Punkte sind am Tag der Untersuchung zu beachten:

- Planen Sie genug Zeit ein. Bei zu spätem Erscheinen (z.B. wegen persönlichen Gründen, Verkehrssituation, Parkplatzsuche, usw.) kann Ihr Termin nicht garantiert werden. Zusätzlich beachten Sie, dass Ihre Untersuchung in einem Klinikbetrieb stattfindet und aufgrund medizinischer Notfälle verschoben werden kann.
- Für Uniklinik-interne ambulante Patienten: Sollten Sie in Ihrer Hochschulambulanz dieses Quartal noch nicht gewesen sein, lassen Sie Ihre Krankenversichertenkarte in Ihrer Hochschulambulanz einlesen bevor Sie zu uns kommen und geben Sie dort auch einen aktuellen Krankenseinweisungsschein/Überweisungsschein ab.
- Für Uniklinik-externe ambulante Patienten: Bringen Sie Ihre Krankenversichertenkarte und Krankenseinweisungsschein zu uns mit.
- Sollten Sie ein Implantat tragen, bringen Sie Ihren Implantatpass mit.
- Sollten Sie bereits eine MRT-Untersuchung der betroffenen Körperregion in der Vergangenheit woanders als in unserer Klinik erhalten haben, bringen Sie diese Aufnahmen zum Untersuchungstermin in Form einer CD mit und lassen Sie sie an der Anmeldung der Radiologie einlesen.

Folgende wichtige Punkte sind direkt vor der Untersuchung zu beachten:

- Bevor Sie den Untersuchungsraum betreten, müssen Sie folgende Gegenstände ablegen:
 - ▶ Metallgegenstände (z.B. Uhren, Schmuck, Münzgeld, Haarspangen, Brille, usw.)
 - ▶ Brieftasche, Geldbörse
 - ▶ Datenträger (z.B. Kreditkarte, EC-Karte, USB, usw.)
 - ▶ Hörgeräte, Zahnprothesen und -spangen
- Die Untersuchung kann abhängig von der zu untersuchenden Region kürzer oder länger dauern. Denken Sie daran, Ihre Blase ggf. davor zu entleeren.

Sind Sie aktuell krank oder können aus anderen Gründen Ihren Termin nicht einhalten?

- Bitte, informieren Sie uns darüber rechtzeitig! Dafür rufen Sie unser MRT-Team unter 0391-67-21611 (Montag – Freitag, 7:00 – 15:00) an.
- Nichterscheinen zum Termin ohne rechtzeitige Absage wird abgerechnet.

Für wen ist die Untersuchung nicht geeignet?

- Eine MRT-Untersuchung darf in keinem Fall erfolgen, wenn Sie folgende Gegenstände im Körper tragen
 - ▶ Metallsplitter
 - ▶ Nicht MRT-gängige medizinische Implantate (siehe Hinweise oben)
- Schwangere bis Ende der 12. Schwangerschaftswoche

Sollten Sie noch Fragen zu Ihrer Untersuchung haben, sprechen Sie darüber mit Ihrem Arzt.

Checkliste (MRT-Untersuchung)

Unmittelbar nach der Übermittlung Ihres MRT-Termins

Sollten Sie mindestens eine der folgenden Fragen mit ja beantworten, melden Sie sich bei unserem MRT-Team unter 0391-67-21611 (Montag – Freitag, 7:00 – 15:00).

Leiden Sie unter Platzangst?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
▶ Begleitperson mitnehmen		
Tragen Sie einen der folgenden medizinischen Gegenstände in Ihrem Körper?		
■ Herzschrittmacher / Defibrillator	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
■ Künstliche Herzklappe	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
■ Ventrikulo-peritonealer Shunt (VP-Shunt)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
■ Gefäßclips und Gefäßstützen (Stents)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
■ Cochlea-Implantat (Innenohr-Implantat)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
■ Neurostimulator	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
■ Insulinpumpe / Medikamentenpumpe / Glukosesensor	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
■ Feste Zahnsperre	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Hatten Sie eine Metallsplitter- oder Schussverletzung?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Haben Sie eine Tätowierung oder Permanent Make-up?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Frühestens 4 Wochen vor der Untersuchung

Sollten Sie mitgeteilt bekommen, dass eine Kontrastmittelgabe bei Ihrer MRT-Untersuchung notwendig ist, lassen Sie **folgende Blutwerte bei Ihrem Hausarzt bzw. Ihrer Ambulanz bestimmen** und bringen sie mit:

-
- Kreatinin
-

Am Tag der Untersuchung

Bringen Sie bitte folgende Unterlagen mit:

-
- Krankversichertenkarte
-
- Krankenseinweisungsschein
-
- ggf. Implantatpass
-
- ggf. CD mit Aufnahmen einer Voruntersuchung
-

Sie wurden über eine Uniklinik-interne Ambulanz angemeldet und waren dieses Quartal noch nicht dort? Bevor Sie zu uns kommen, gehen Sie zu Ihrer Ambulanz und:

-
- lassen Ihre Krankversichertenkarte einlesen
-
- geben Ihr Krankenseinweisungsschein / Überweisungsschein ab
-

Direkt vor der Untersuchung

Folgende Gegenstände dürfen in MRT-Untersuchungsraum nicht mitgenommen werden

-
- Metallgegenstände (z.B. Uhren, Schmuck, Brille, Münzgeld)
-
- Brieftasche, Geldbörse
-
- Datenträger (z.B. Kreditkarte, EC-Karte, USB)
-
- Hörgeräte, Zahnprothesen- und spangen
-

